

**RS OGH 1972/9/6 1Ob162/72,  
4Ob329/86, 10ObS6/07s,  
3Ob170/08h, 6Ob218/11v,  
10ObS83/17d, 10ObS88/17i,**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.09.1972

## Norm

ZPO §187

ZPO §192 Abs2 B9

ZPO §503 Z2 C6

## Rechtssatz

Die Verbindung zweier Prozesse zur gemeinsamen Verhandlung (§ 187 ZPO) ist eine prozessleitende Verfügung, gegen deren Anordnung kein Rechtsmittel zulässig ist (§ 192 Abs 2 ZPO); selbstverständlich kann dann aber auch die Unterlassung einer Verbindung nicht bekämpft werden und schon gar nicht eine Mangelhaftigkeit des Verfahrens darstellen.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 162/72  
Entscheidungstext OGH 06.09.1972 1 Ob 162/72  
Veröff: HS 8027/7
- 4 Ob 329/86  
Entscheidungstext OGH 13.05.1986 4 Ob 329/86  
Auch
- 10 ObS 6/07s  
Entscheidungstext OGH 27.02.2007 10 ObS 6/07s
- 3 Ob 170/08h  
Entscheidungstext OGH 19.11.2008 3 Ob 170/08h  
Vgl; Beisatz: Die Verbindung von Zivilprozessen zur gemeinsamen Verhandlung nach § 187 ZPO liegt im Ermessen des Gerichts. (T1)
- 6 Ob 218/11v  
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 6 Ob 218/11v  
nur: Die Unterlassung einer Verbindung kann nicht bekämpft werden und schon gar nicht eine Mangelhaftigkeit des Verfahrens darstellen. (T2); Beis wie T1
- 10 ObS 83/17d  
Entscheidungstext OGH 13.09.2017 10 ObS 83/17d  
Vgl auch; Beis wie T1; nur T2
- 10 ObS 88/17i  
Entscheidungstext OGH 13.09.2017 10 ObS 88/17i  
Vgl auch; Beis wie T1; nur T2
- 1 Ob 216/18y  
Entscheidungstext OGH 20.12.2018 1 Ob 216/18y

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0037226

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

18.01.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)